

# Übersetzung des TICA Standards BENGAL (BG)

<b>KOPF</b> . . . . .	35	Punkte
Form . . . . .	6	
Ohren . . . . .	6	
Augen . . . . .	5	
Kinn . . . . .	3	
Schnauze . . . . .	4	
Nase . . . . .	2	
Profil . . . . .	6	
Nacken . . . . .	3	

<b>KÖRPER</b> . . . . .	30	Punkte
Rumpf . . . . .	5	
Beine . . . . .	4	
Füße . . . . .	4	
Schwanz . . . . .	5	
Knochenbau . . . . .	5	
Muskulatur . . . . .	6	

<b>FELL/FARBE/MUSTER</b> . . . . .	35	Punkte
Textur . . . . .	10	
Muster . . . . .	15	
Farbe . . . . .	10	

**KATEGORIEN:** Alle

**DIVISIONEN:** Tabby, Silver/Smoke

**FARBEN:** Brown Tabby, Seal Sepia Tabby, Seal Mink Tabby, Seal Lynx Point, Black silver Tabby, seal Silver Sepia Tabby, Seal Silver mink Tabby, Seal Silver Lynx Point. Nur Spotted und Marbled Muster.

**ERLAUBTER OUTCROSS:** Keiner

## **KOPF:**

**Form:** breiter modifizierter Keil mit gerundeten Konturen. Länger als Breit. Etwas schmal im Verhältnis zum Körper aber nicht extrem. Der Schädel macht hinter den Ohren eine sanfte Kurve mit fließendem Übergang zum Nacken. Katerbacken bei erwachsenen Katern sind erlaubt. Der Gesamteindruck des Kopfes soll sich so deutlich wie möglich von domestizierten Katzen unterscheiden.

**Ohren:** Mittel bis klein, relativ kurz, mit breiter Basis und oben gerundet. Eben so sehr seitlich wie oben am Kopf gesetzt, in der Vorderansicht der Kontur des Gesichts folgend und im Profil gesehen leicht nach vorne geneigt. Leichte horizontale Ohrinnenbehaarung ist akzeptabel; Luchsbüschel sind unerwünscht.

**Augen:** oval, beinahe rund. Groß aber nicht vorstehend. Weit auseinander gesetzt und leicht schräg gestellt Richtung Ohrbasis. Die Augenfarbe ist unabhängig von der Fellfarbe, ausgenommen bei lynx points. Je mehr tiefe und Farbinsintensität desto besser.

**Kinn:** starkes Kinn, im Profil in Linie mit der Nasenspitze.

**Schnauze:** Voll und breit, mit großen prominenten Schnurrhaarkissen und hohen ausgeprägten Wangenknochen. Leichter muzzle break bei den Schnurrhaarkissen.

**Nase:** Groß und breit; leicht gepolsterter Nasenspiegel.

**Profil:** Die Kurve von der Stirn sollte ohne Unterbrechung in den Nasenrücken übergehen. Der Nasenrücken ist über die Augenlinie hinaus erkennbar; die Linie von der Nasenwurzel zur Nasenspitze ist beinahe gerade, macht eine ganz leichte konkave Kurve.

**Nacken:** lang, massiv, muskulös; im Verhältnis zu Kopf und Körper.

## **KÖRPER:**

**Rumpf:** Lang und mit Substanz, nicht orientalistisch oder foreign. Mittel bis groß (allerdings nicht ganz so groß wie die größten domestizierten Rassen).

**Beine:** mittel lang, Hinterbeine etwas länger als Vorderbeine.

**Pfoten:** groß, rund, mit auffälligen Knöcheln.

**Schwanz:** mittellang, dick, verlaufend zu einem runden Ende.

**Knochenbau:** Kräftig, stämmig, niemals zierlich.

**Muskulatur:** Sehr muskulös, besonders die Kater, eines der deutlichsten Merkmale.

## **FELL/FARBE/MUSTER:**

**Länge:** Kurz bis mittel. Etwas längeres Fell bei Kitten ist erlaubt.

**Textur:** Dicht und luxuriös, eng anliegend, ungewöhnlich weich und seidig anzufühlen.

**Muster:** Spotted oder marbled.

**Spotted:** Die Tupfen sollen unregelmäßig oder horizontal angeordnet sein. Tupfen die 2 deutlich unterschiedliche Farben oder Farbtöne zeigen in Form eines Pfotenabdrucks, einer Pfeilspitze, ringförmig oder gruppierte Tupfen sind gegenüber einfachen einfarbigen Tupfen zu bevorzugen. Der Kontrast zur Basisfarbe muss extrem sein, klares Muster mit scharfen Kanten. Starke dicke Kinnstreifen und Maskara Zeichnung erwünscht. Fast weiße Unterseite und Bauch erwünscht. Dicke horizontale Zeichnung an den Schultern, getupfte Beine, Schwanz mit tupfen oder Rosetten ist erwünscht. Der Bauch muss getupft sein.

**Marbled:** Siehe TICA Uniform Color Description (74.1.1.2.1).

## **Farben:**

**Brown Tabby:** Alle Variationen von Brown tabby sind erlaubt. Zeichnung in verschiedenen Schattierungen von schwarz und braun. Helle Brillen umrahmen die Augen, beinahe weiße Basisfarbe an Kinn und Schnurrhaarkissen, Brust, Bauch und Innenseite der Beine ist erwünscht. Seal Sepia Tabby, Seal Mink Tabby und Seal Lynx Point Tabby: Muster in verschiedenen Schattierungen von braun. Es sollte möglichst wenig Unterschied zwischen Körperfarbe (Muster) und Pointfarbe sein.

**ALLGEMEINE BESCHREIBUNG:** Das Ziel des Bengal Zuchtprogramms ist eine domestizierte Katze zu kreieren die alle physischen Merkmale einer kleinen Wald bewohnenden Wildkatze und das freundliche, vertrauensvolle Wesen einer domestizierten Katze hat. Mit diesem Ziel im Hinterkopf sollen Richter die Merkmale die die Bengal von anderen domestizierten Katzen deutlich unterscheiden besonders belohnen. Bengalen sind athletische, aufmerksame Katzen. Eine freundliche, neugierige, selbstbewusste Katze mit Stärke, Agilität, Ausgewogenheit und Grazie. Sie ist eine mittel bis große Katze die eine sehr kräftige Muskulatur und massive Statur zeigt. Die breite Nase, auffälligen Schnurrhaarkissen und große ovale, beinahe runde Augen in einem etwas kleinen Kopf verstärken den nachtaktiven wilden Eindruck. Das beinahe gerade, leicht konkave Profil und relativ kleine Ohren mit breiter Basis und gerundeten Spitzen tragen zum einzigartigen Erscheinungsbild der Bengal bei. Das kurze, dichte Fell ist ungewöhnlich weich und seidig. Das Fell kann Glitter haben oder nicht, keine Version wird bevorzugt. Ein dicker, tief angesetzter mittellanger Schwanz gibt der Katze Ausgewogenheit.

**ERLAUBT SIND:** Kätzinnen kleiner aber mit ausgewogenen Proportionen. Etwas längeres Fell bei Kitten. Katerbacken bei erwachsenen Katern. Augen leicht mandelförmig. Fahle Grundfarbe. Fußballen die nicht der Farbbeschreibung entsprechen.

**ABZÜGE FÜR:** Bei Spotted Katzen Tupfen die am Körper vertikale einem mackerel Muster folgende Streifen formen; Bei Marbled Katzen kreisförmige Bullaugen Muster; Points deutlich dunkler als Körperfarbe (im Vergleich zur Zeichnung am Körper) bei Seal Sepia, Seal Mink und Seal Lynx Point Katzen. Jedes deutliche Locket an Hals, Brust, Bauch oder anderswo.

**ALLE WERTUNGEN EINBEHALTEN (WW):** Bauch nicht gemustert.